



## LIONS CLUB MONSCHAU

Der Sekretär | Fon 02473/7728 | Mobil 0152 27394396  
Karl Rambadt | Bruchbendstr. 33 | 52152 Simmerath

Simmerath, den 24.09.2023

### Protokoll des Clubabends am 21.09.2023

**Anwesende:** Ulrich Albert, Gabi Dieken, Nikolai Förster, Jochen Graf, Alexander Großhäuser, Bernd Gülpen, Gisbert Kurlfinke, Wiebke Möller-Ühlken, Ludwig Motter, Friedmund Rittel, Katja Runge, Gerd Schwaffert, Karl Rambadt

**Gäste:** Lis Albert, Marita Motter, Mechtild Rambadt, Cornelia Rittel, Annette Wüst.

**Entschuldigt und abgemeldet:** Benno Kaulard, Mathias Noack, Achim Pröpper, Friedhelm Roelen, Peter v. Agris, Sebald Breuer, Hasmukh Bhate, Reinhard Unger, Hans-Peter Drews, Torsten Kahl, Bernd Hamacher, Achim Wüst, Kurt Nellessen, Heinz Schmitz, Manfred Breuer.

**Referent:** Niko Förster

**Thema:** Musizieren im allgemeinbildenden Musikunterricht?

Niko weist auf die Veränderung des Musikunterrichts in Schulen hin. Während früher das „Hören“ vorbereiteter Beispiele im Vordergrund stand, geht es heute um das „aktive Machen“.

Dabei hat die Gehörschulung eine hohe Bedeutung.

Diese läuft im Gehirn in folgenden 4 Phasen ab:

- Wahrnehmung (Impulsstärke, Intensität),
- Weiterleiten (Impulsstärke, Intensität, Wiederholen),
- Verarbeitung (Wiederholung, Intensität, Klarheit, Dauer, Aufmerksamkeit),
- Speichern.

Die Theorie wird im Unterricht – aber auch beim Clubabend – durch praktische Erfahrungen im Umgang mit Instrumenten unterstützt. Dabei ist von zentraler Bedeutung: „Es macht Spaß“!

In unserem „Unterricht“ hat Niko uns anhand bereitgestellter Keyboards den Grundrhythmus des Blues gezeigt. Die vorgenannte „Verarbeitungsphase“ war bei uns offenbar so erfolgreich, dass Niko Bluesmelodien zunächst auf dem Klavier und dann sogar auf der Trompete dazu spielen konnte.

Von der Herangehensweise und dem damit erzielbaren Erfolg war die Gruppe sehr beeindruckt.

Einzelne regten eine Wiederholung mit einem anderen Musikstil an.

Da Niko sich nicht selber danken konnte, tue ich es hiermit:

Lieber Niko, herzlichen Dank für den interessanten, amüsanten Abend.

Aufgestellt:

Karl Rambadt